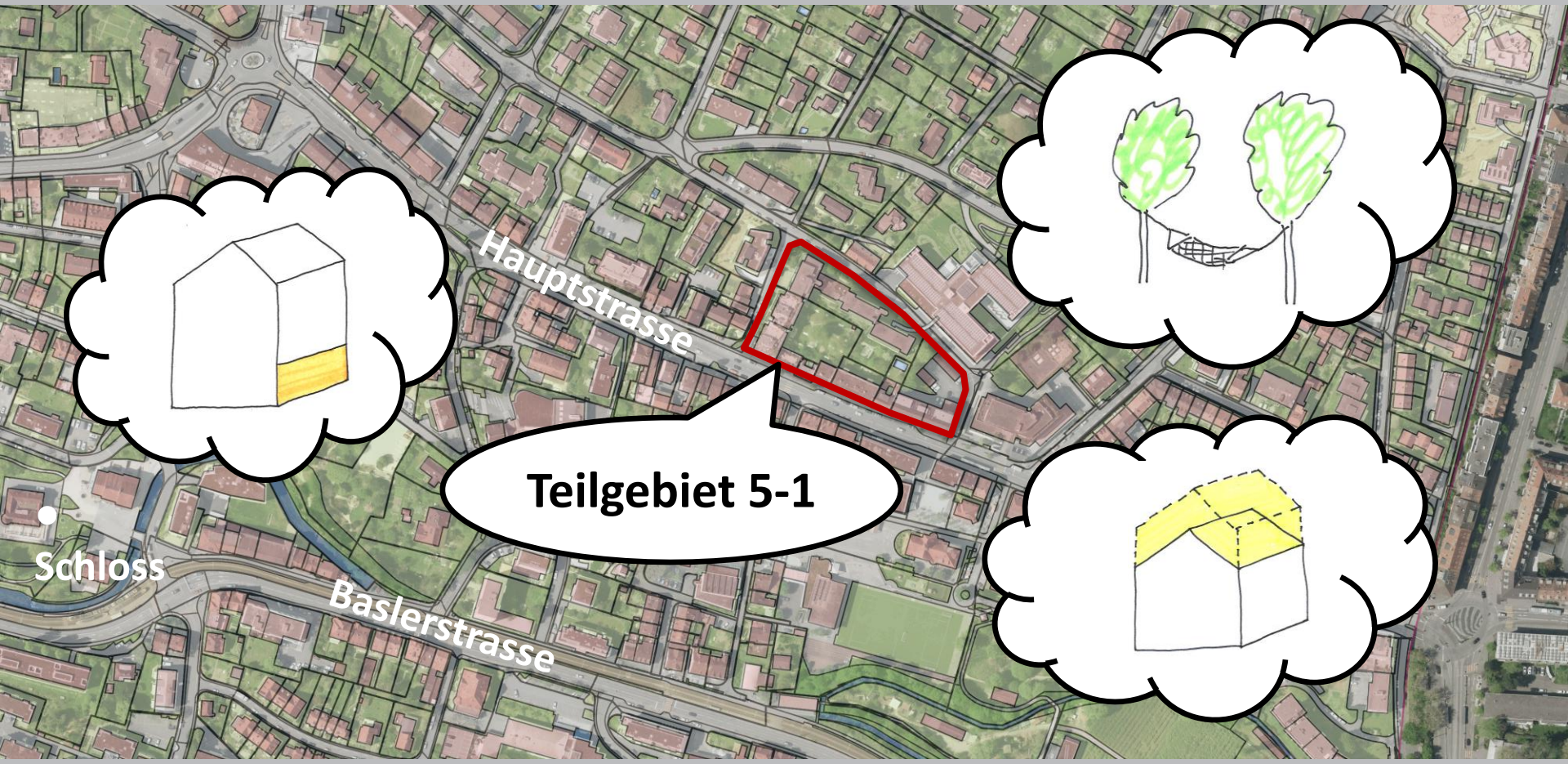
GEMEINDE BINNINGEN



Workshop Teilgebiet 5-1

Bestand garantieren
&
Entwicklung ermöglichen

Traktanden

- Aktueller Stand im Verfahren
- Rückmeldungen aus der Dialogveranstaltung
- Übergeordnete Planungsgrundlagen
- Aufträge Gemeinde
- Heutige Planungsgrundlage
- Entwurf Teilgebiet
- Diskussion
- Ausblick auf die nächsten Schritte

Traktanden

- **Aktueller Stand im Verfahren**
- Rückmeldungen aus der Dialogveranstaltung
- Übergeordnete Planungsgrundlagen
- Aufträge Gemeinde
- Heutige Planungsgrundlage
- Entwurf Teilgebiet
- Diskussion
- Ausblick auf die nächsten Schritte

Dialog-Veranstaltung

↓

Teilzonenplan aufgrund Rückmeldungen entwerfen

↓

Dialog pro Teilgebiet

↓

Erkenntnisse aus den Teilgebieten einarbeiten

↓

Öffentliche Mitwirkung

↓

Beschluss GR, ER

↓

Öffentliche Planauflage

↓

Genehmigung RR

Traktanden

- Aktueller Stand im Verfahren
- **Rückmeldungen aus der Dialogveranstaltung**
- Übergeordnete Planungsgrundlagen
- Aufträge Gemeinde
- Heutige Planungsgrundlage
- Entwurf Teilgebiet
- Diskussion
- Ausblick auf die nächsten Schritte

TISCH 5A – Teilgebiet 5

Chancen

- Weitere Alterswohnungen der Bevölkerung zur Verfügung stellen

  Aufstockung
- Grünflächen erhalten

Bedenken

- Nutzungsziffer darf moderate Aufstockung nicht verhindern

Individuelle Fragen und Anliegen

- Was passiert mit Quartierplan? Ersatz durch ZP? Immer noch bindend?
- Andere Eigentümer von Teilgebiet 5 an den Tisch holen!?

Zusätzliche Bemerkungen im Rahmen der Präsentation im Plenum

keine

Traktanden

- Aktueller Stand im Verfahren
- Rückmeldungen aus der Dialogveranstaltung
- **Übergeordnete Planungsgrundlagen**
- Aufträge Gemeinde
- Heutige Planungsgrundlage
- Entwurf Teilgebiet
- Diskussion
- Ausblick auf die nächsten Schritte

Kanton Basel-Landschaft
Wahlen / Abstimmungen

Aktuell / Abstimmungen 2013 / 03.03.2013

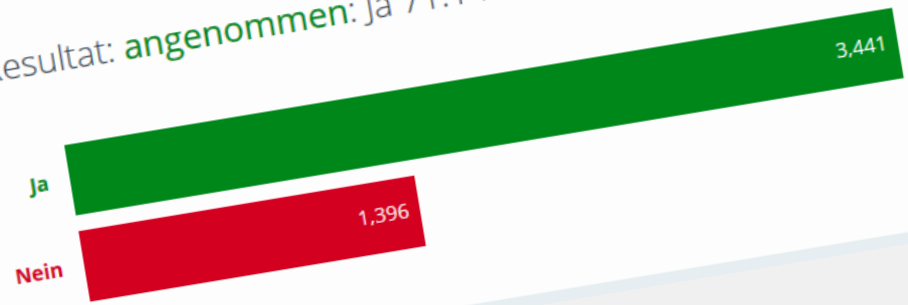
Raumplanungsgesetz

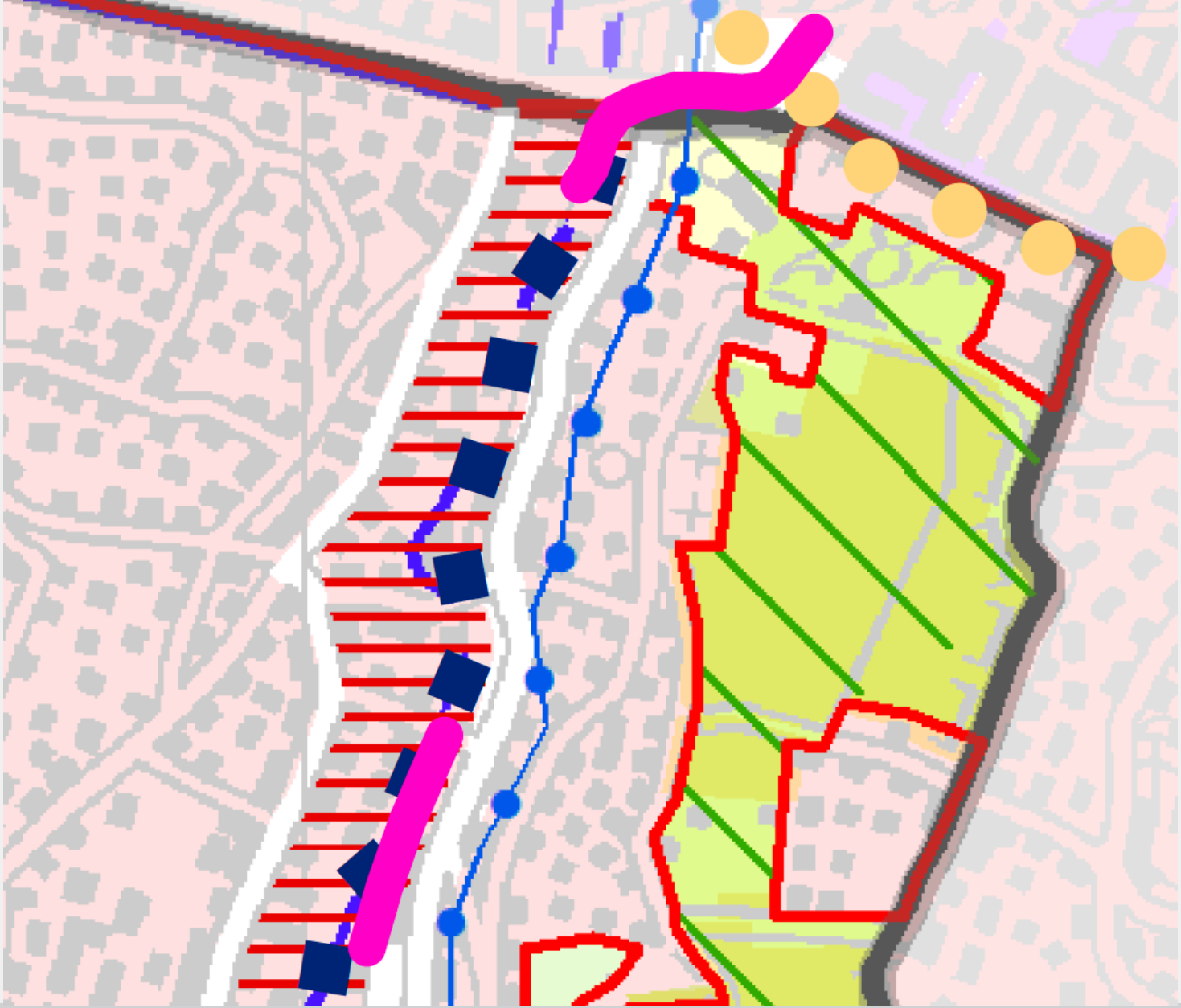
Binningen

Letzte Aktualisierung: **10.04.2014 08:49**

Stimmberechtigte: **10053**
Eingegangene Stimmzettel: **4935**
Wahlbeteiligung: **49.09%**
Leere Stimmzettel: **98**
Ungültige Stimmzettel: **0**
Gültige Stimmzettel: **4837**

Resultat: angenommen: Ja 71.14%, Nein 28.86%





KRIP-Objektblatt S 2.2 Entwicklungsgebiete

Planungsgrundsätze:

- Entwicklung zu hochwertigen Verdichtungsgebieten für Wohn-, Geschäfts- und Zentrumsnutzung
- Verdichtungsaktivitäten prioritär in den Entwicklungsgebieten sowie in Bahnhofsgebieten
- Mindestnutzungsdichten
- Gewerbliche Nutzungen möglich

Planungsanweisung:

- Gemeinden zeigen auf, welche zusätzlichen Kapazitäten an Einwohnern+Beschäftigten durch die Umzonung geschaffen werden, wie die Mindestdichten realisiert werden, wie hochwertige Siedlungs- und Freiraumqualität sichergestellt wird.

Örtliche Festlegung / Festsetzung

- Entwicklungsgebiete gemäss Richtplankarte
- Mindestnutzungsdichte: 125 Einwohner+Beschäftigte/ha

KRIP-Objektblatt L 1.1 Aufwertung Fliessgewässer

Planungsgrundsätze:

- Fliessgewässer im natürlichen Zustand erhalten/wiederherstellen
- Hochwasserschutz, Gewässerschutz, Natur- und Landschaftsschutz koordinieren
- Grundwasserschutz hat Priorität gegenüber Gewässerrenaturierung

Planungsanweisung:

- Gemeinden schaffen im Rahmen der Nutzungsplanung Voraussertzungen für Fliessgewässer, z.B. Uferschutzzone

Örtliche Festlegung / Festsetzung

- Aufwertung Fliessgewässer gemäss Richtplankarte

Grenzabstände (§ 90 RBG)

Grundsätzlich gelten im Kanton BL
Folgende Grenzabstände: →

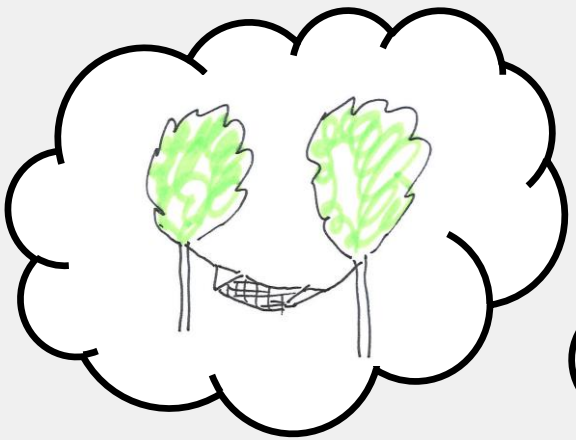
	GZ 1	GZ 2	GZ 3	GZ 4	GZ 5
FL bis 6 m	2,0	2,5	3,0	3,5	4,0
FL über 6 m bis 12 m	2,5	3,0	4,0	5,0	6,0
FL über 12 m bis 24 m	3,0	4,0	5,5	7,0	8,5
FL über 24 m bis 36 m	3,0	5,0	7,0	9,0	11,0

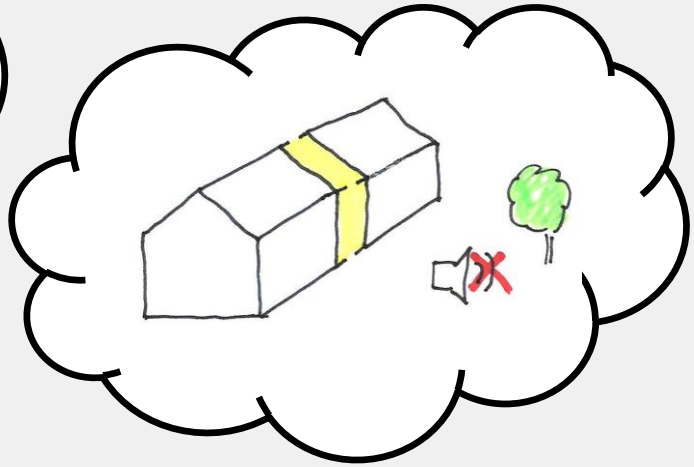
Unser Ziel ist es mit Ihnen in der Nutzungsplanung ein Gebäudeprofil zu definieren und somit die Rechtssicherheit bezüglich der Bebaubarkeit zu erhöhen.

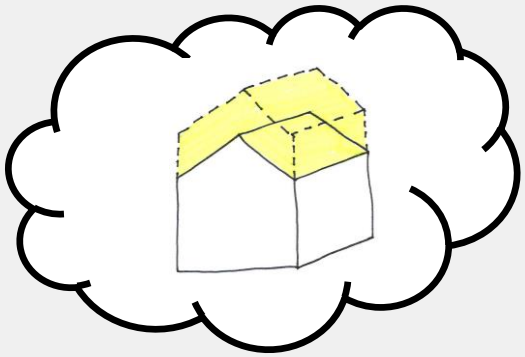
In den meisten Fällen kann dieses Ziel mit dem Teilzonenplan sichergestellt werden, in Ausnahmefällen braucht es ein Grenzbaurecht.

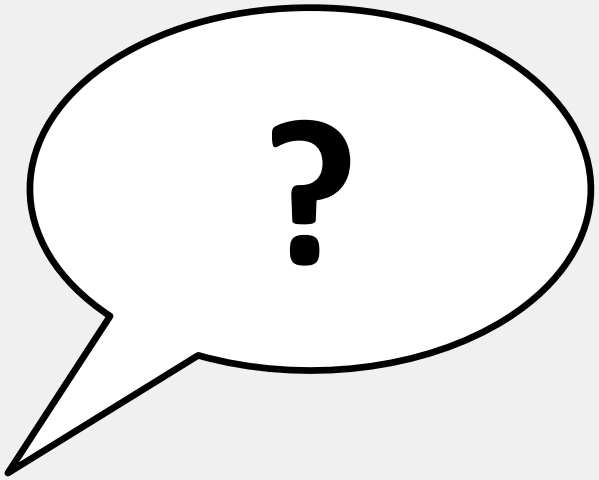
Traktanden

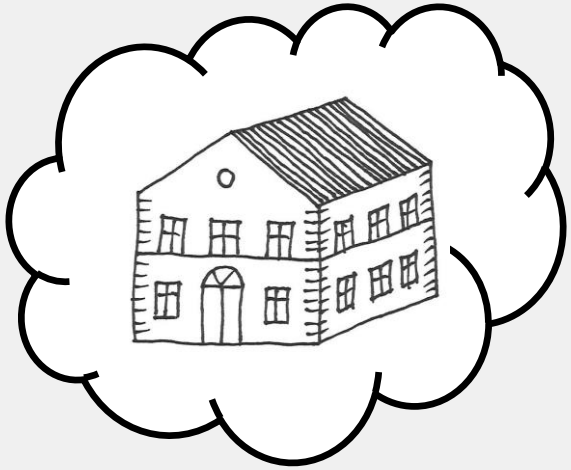
- Aktueller Stand im Verfahren
- Rückmeldungen aus der Dialogveranstaltung
- Übergeordnete Planungsgrundlagen
- **Aufträge Gemeinde**
- Heutige Planungsgrundlage
- Entwurf Teilgebiet
- Diskussion
- Ausblick auf die nächsten Schritte







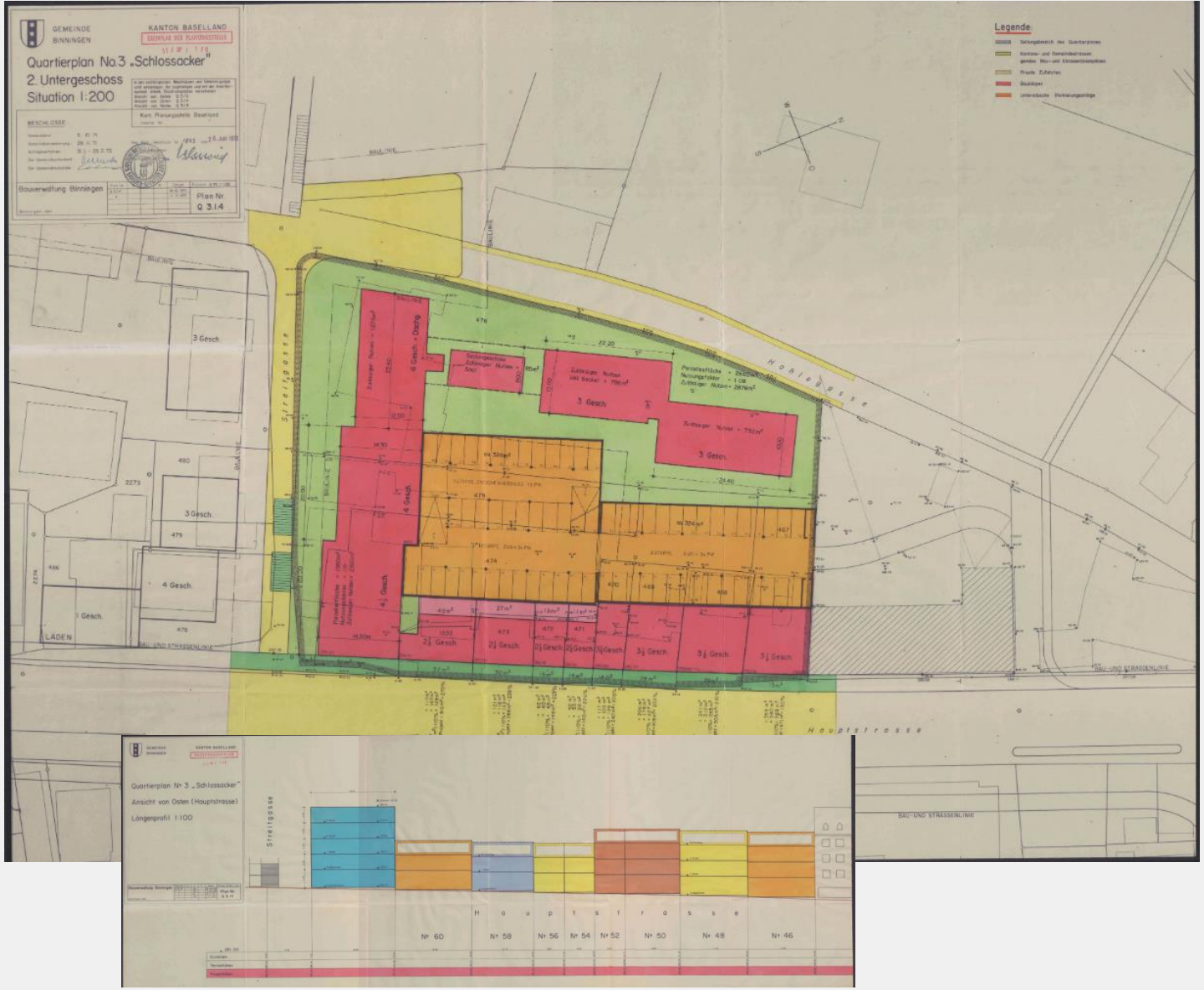




Traktanden

- Aktueller Stand im Verfahren
- Rückmeldungen aus der Dialogveranstaltung
- Übergeordnete Planungsgrundlagen
- Aufträge Gemeinde
- **Heutige Planungsgrundlage**
- Entwurf Teilgebiet
- Diskussion
- Ausblick auf die nächsten Schritte

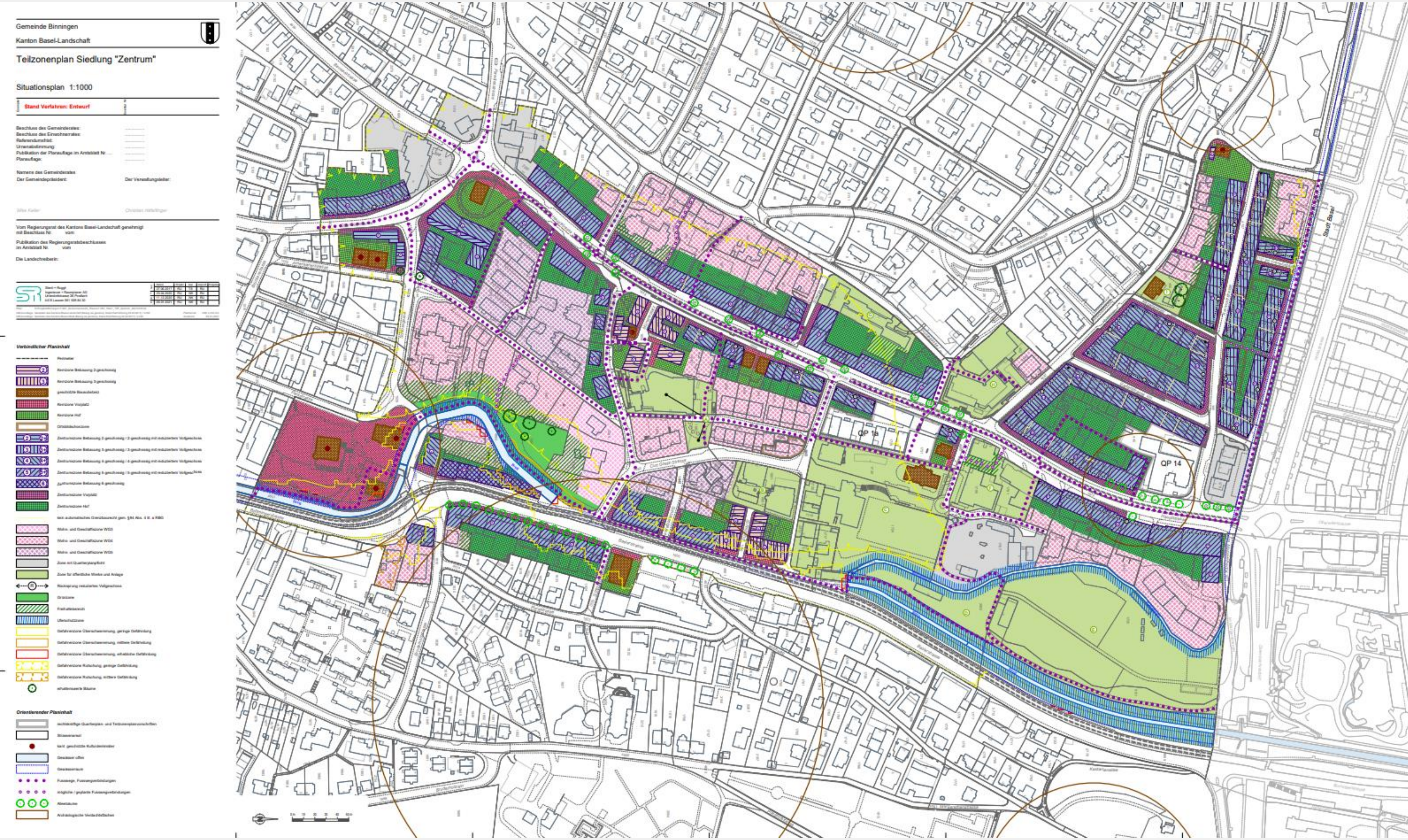
QP 3 Schloss-acker



QP-Pflicht

Traktanden

- Aktueller Stand im Verfahren
- Rückmeldungen aus der Dialogveranstaltung
- Übergeordnete Planungsgrundlagen
- Aufträge Gemeinde
- **Entwurf Teilgebiet**
- Diskussion
- Ausblick auf die nächsten Schritte


Gemeinde Binningen
Kanton Basel-Landschaft
Teilzonenplan Siedlung "Zentrum"
Situationsplan 1:1000
Stand Verfahren: Entwurf
Verbindlicher Planinhalt
Orientierender Planinhalt
QP 18
QP 14

Verbindlicher Planinhalt
Perimeter
Zentrumszone Bebauung 5-geschossig / 5-geschossig mit reduziertem Vollgeschoss
Zentrumszone Vorplatz
Zentrumszone Hof
keine geschlossene Bauweise gemäss § 24 Abs. 3 TZRZ
Zone für öffentliche Werke und Anlage
Freihaltebereich Hauptbauten
Alleebäume
Streitgasse
Hohlegasse
Hauptstrasse
Postgasse

Grenzbaurecht notwendig: aktuell und neu

Wo noch nicht auf die Grenze gebaut ist oder wo Fenster vorhanden sind, braucht es auch mit der neuen Planung ein Grenzbaurecht.

Folgende Adressen weisen solche Situationen auf:

- In diesem Teilgebiet keine. ☺

Auflösungsvertrag für den QP mit den Eigentümerschaften der Parzellen

- 476 (3435)
- 467
- 468
- 471
- 473
- 475

Traktanden

- Aktueller Stand im Verfahren
- Rückmeldungen aus der Dialogveranstaltung
- Übergeordnete Planungsgrundlagen
- Aufträge Gemeinde
- Entwurf Teilgebiet
- **Diskussion**
- Ausblick auf die nächsten Schritte

Streigasse
Hohlegasse
Hauptstrasse
Postgasse
12
(8467)
6536
10
9
481
485
480
72a
72
478
475
476
(3435)
473
471
468
467
38a
38b
2089
1683
1682
1678
1684
1685
2514
2513
4678
1727
1728
379

Traktanden

- Aktueller Stand im Verfahren
- Rückmeldungen aus der Dialogveranstaltung
- Übergeordnete Planungsgrundlagen
- Aufträge Gemeinde
- Entwurf Teilgebiet
- Diskussion
- **Ausblick auf die nächsten Schritte**

Dialog-Veranstaltung

↓

Teilzonenplan aufgrund Rückmeldungen entwerfen

↓

Dialog pro Teilgebiet

↓

Erkenntnisse aus den Teilgebieten einarbeiten

↓

Öffentliche Mitwirkung

↓

Beschluss GR, ER

↓

Öffentliche Planauflage

↓

Genehmigung RR

Besten Dank für Ihre Zeit und Ihre Inputs

- Diese Präsentation sowie
- ein Protokoll

werden wir zur Verfügung stellen.